

PART TIME KINGS

Ein Film von Elke von Linde über Träume, Visionen und Potentiale von Jugendlichen – weltweit



Nach „Der Weiße Weg“ zeigt der neue Film der Ethnologin und Filmemacherin Elke von Linde eine weitere bewegende Thematik unserer Zeit: die Sorge um die Welt von morgen. Der Film PART TIME KINGS lädt Menschen ein, durch die Augen unserer Kinder und Jugendlichen zu blicken und dadurch Raum für neue Unschuld, für Mut und auch für Phantasie zu schaffen. Die Visionen der nächsten Generation können alle Menschen beflügeln, denn wie es weiter geht, liegt in erster Linie an uns.

„Ihr sagt immer, dass wir eure Zukunft sind, doch werden wir eine Zukunft haben?“, so einer der kleinen „Part Time Kings“ („Teilzeit-Könige“) im Film. Eine Frage, die berührt und zugleich tief bewegt, denn wir alle legen heute die Samen für unsere Welt von morgen – durch unser Handeln und durch die Vorbilder, die wir selbst sind. Es ist an der Zeit, einen kritischen Blick auf unsere Gewohnheiten und Verhaltensweisen zu werfen und mit Hilfe der Kinder uns neu auszurichten.

Elke von Linde sagt über ihren Film: „Wir haben vergessen, wie es ist, unsere Überzeugungen und Ideen mit Leidenschaft in das einzubringen, woran wir glauben – die Jugend nicht!“ In den letzten zweieinhalb Jahren filmte sie Kinder in sieben verschiedenen Ländern und fing Hoffnungen, Wünsche und Träume von Jugendlichen aus Portugal, Indien, Kolumbien, Südafrika, England, Japan und Deutschland ein, besuchte dort viele Projekte und war immer wieder unglaublich berührt über die Weisheit und Herzensbildung der nächsten Generation. Viele tief bewegende Erlebnisse berührten sie während der Dreharbeiten. Die Wünsche der Kinder waren so unterschiedlich wie die Länder, in denen sie leben: In Indien wünschten sie sich ein Ende der Kinderarbeit, in Südafrika mehr Sicherheit und in Kolumbien sagte ein Mädchen zu der Regisseurin: „Ich möchte nur einmal schlafen gehen können, ohne Angst haben zu müssen, am anderen Morgen nicht mehr aufzuwachen, weil ich ermordet wurde.“

„So verschieden die Anliegen und Bedürfnisse der Kinder in den einzelnen Ländern waren, gemeinsam ist ihnen der Wunsch nach Frieden und Liebe“, so die Regisseurin über die Botschaft der Kinder der neuen Zeit. Vielleicht können wir ihnen eines Tages diese Bedürfnisse erfüllen. Die Welt von morgen, wie sie sein könnte, wird in PART TIME KINGS greifbar nah.

In dieser Geschichte geht es auch darum, wie innerhalb von kürzester Zeit der Vernetzungswunsch von Jugendlichen weltweit erfüllt wurde und bis hin zu Regimewechseln alles möglich machte. Das ermutigte Viele, sich Gedanken über ihre Zukunft zu machen und diese auch ins Netz zu stellen. Dabei kamen

viele Gemeinsamkeiten ans Licht, sowohl Unzufriedenheit mit Lebensumständen als auch Ideen, dies zu verändern – warum nicht gemeinsam?

Zum ersten Mal in der Menschheitsgeschichte kann sich die Jugend weltumspannend über ihre gemeinsamen Zukunftsvisionen austauschen, und sie tut es mit Enthusiasmus, Empathie und in einem neuen Geist der Verbundenheit. Viele von ihnen sind inzwischen verantwortlich an der Gestaltung einer besseren Welt von morgen beteiligt, wie bei den Initiativen „Plant-for-the-Planet“ oder „Roots and Shoots“ oder am Aufbau von weltweiten Jugendbewegungen für Frieden und Freiheit, wie „Born Free Art School“, „Future without War“ oder „Zip Zap Circus“.

Und so ist es höchste Zeit, der Jugend und *ihren* Zukunftsträumen, ihren Vorstellungen von einer besseren Welt zuzuhören. Diese für uns alle sichtbar zu machen, darauf zu reagieren und sie zu unterstützen, das wird auch in der Zukunft Thema von Part Time Kings sein. Aus dem Film wird in Kürze die Zukunftswerkstatt geboren.

Filmpremieren von „Part Time Kings“ auf dem Cosmic Cine Filmfestival 2012:

07. Mai 2012: Citydome Darmstadt

14. Mai 2012: Kinopolis Main-Taunus Frankfurt / Sulzbach

Jeweils um 20:30 Uhr

Mehr Informationen auf www.Cosmic-Cine.com



Büchermarkt